

Wort zum Tag am 22. März 2020

Liebe Zuhörer!

Wovor haben Sie Angst? Eine meiner Ängste ist extreme Höhenangst. Dies ist eine Angst, der man leicht entgegentreten kann. Hohe Gebäude meiden und auf keinen Fall nach unten schauen! Andere Ängste sind da schon schwerer zu bekämpfen. Gerade jetzt, in Zeiten der Ausgangsbeschränkung und Isolation, kriechen sie in einem hoch, die Angstgedanken. „Wie kriege ich das mit den Kindern hin, wenn wir nicht raus auf den Spielplatz dürfen?“ „Wie geht es meiner alten Großmutter, die jetzt ganz allein ist?“ „Wie läuft es mit meiner Firma weiter, werde ich in zwei Monaten überhaupt noch Arbeit haben?“ Die Angst bedrückt das Herz und macht es eng. Wie kann es wieder weit werden?

Jesus Christus spricht: „In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“ (Joh 16,33).

Jesus kennt unsere Unsicherheiten, Sorgen und Bedrängnisse. Er nimmt sie ernst; redet sie nicht klein oder wischt sie fort. Er weiß, was Angst ist, weil er sie selbst erlebt hat. Im Garten Gethsemane betete er allein und voller Furcht. Er wartete auf die Wachen, die ihn gefangen nehmen sollten. Jesus wusste genau, wohin sein Weg ihn führen würde – in den Tod ans Kreuz. Trotzdem ist er diesen Weg gegangen. Jesus ging sogar noch weiter, so weit, wie niemals jemand zuvor; durch den Tod hindurch in ein neues und unvergängliches Leben. Die Auferstehung von Jesus zerstört Angst, Leid und Tod auf dieser Erde nicht. Dennoch nimmt sie all diesen Dingen die Macht über uns. Egal, wo wir hingehen, durch Höhen oder Tiefen – Jesus war schon dort. Er hat uns den Weg gebahnt und ist uns vorausgegangen. Wir dürfen darauf vertrauen, dass er uns mit Ängsten und Problemen niemals allein lässt.

Sorgen und Not sind noch nicht verschwunden; sie gehören immer noch zum irdischen Leben dazu. Aber Jesus stellt sie in einen größeren Zusammenhang: Angst ist nur ein kleiner Teil dieser vergänglichen Welt. Und diese ganze Welt, mit allen ihren schlechten Dingen darin, hat Jesus Christus überwunden!

Angelika Büttner

Gemeindepädagogin im Kirchengemeindeverband Lobeda